

## Presseinformationen

Presseinformation Nr. 030 vom 24. Februar 2017

### „Da bekommen wir Gänsehaut“: Real-Tombola-Aktion hilft Kindern an der UMG

Universitätsmedizin Göttingen erhält 7.298 Euro aus real-Tombola-Aktion: 5.300 Euro für Klinikschule, 2.000 Euro Sachgutscheine an Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und an Kinderherzkllinik der UMG.

(umg) Fernseher, Fahrrad, Kaffeemaschinen, Kulturtaschen und Kuscheltiere, das waren die Preise bei der real-Tombola-Aktion zugunsten der Klinikschule der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) am verkaufsoffenen Sonntag im Oktober 2016 im Kaufpark. Bei der Tombola wurden rund 7.500 Preise verlost. Ein Los kostete einen Euro, es gab keine Nieten. 7.298 Euro brachte die Tombola ein, den Spendenscheck überbrachten jetzt drei Auszubildende des Real-Marktes Am Kaufpark, Fabienne Laudahn, Marcel Brandes und Li Zhen Liu, gemeinsam mit ihrer Ausbildungsleiterin Evgenia Gatsioudi an Prof. Dr. Jutta Gärtner, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der UMG, und an Bettina Rizzi, Schulkoordinatorin der Klinikschule.

Aus dem Erlös wurde bereits ein E-Piano für den Musikunterricht der Klinikschule angeschafft. Das Piano ist besonders ausgestattet: Es kann leise oder über Kopfhörer gespielt werden. „Das Gute an dem E-Piano ist, dass wir es mobil einsetzen können“, sagt die Koordinatorin der UMG-Klinikschule, Bettina Rizzi. „So können wir es auch in die Krankenzimmer stellen und dort die Kinder musizieren lassen. Das trägt dazu bei, dass die Kinder Mut gewinnen und Selbstvertrauen finden können. Bei Klinikschulkonzerten treten manche voller Stolz dann sogar öffentlich auf. Das ist ein tolles Ereignis, bei dem wir immer wieder Gänsehaut bekommen“, so Rizzi.



Besuch in der UMG-Klinikschule: Real-Azubis suchen auf Geografie-Landkarte (v.l.): Marcel Brandes, Li Zhen Liu (Azubi Real Am Kaufpark). Evgenia Gatsioudi (Ausbildungsleiterin Real Am Kaufpark), Fabienne Laudahn, (Azubi Real Am Kaufpark). Foto: umg



7.298 Euro: Azubis übergeben Real-Spendenscheck (v.l.): Gabriele

Von den restlichen Spendengeldern sollen weitere Musikinstrumente und vor allem Modelle für den naturwissenschaftlichen Unterricht oder Anschauungsmaterial für den Mathematikunterricht gekauft werden. Auch hier ist es von Vorteil, wenn die Objekte mobil zum Unterricht direkt am Krankenbett mitgenommen werden können. „Solche Modelle sind nicht billig. Sie müssen für den Einsatz in der Klinik besonders robust, hochwertig und für den mobilen Einsatz gut geeignet sein. Sinnvoll sind nur Instrumente und Modelle, die über einen längeren Zeitraum sowohl in den Räumen der Klinikschule wie auch direkt einsetzbar sind. Zudem müssen sie desinfiziert werden können“, sagt Rizzi zu den Anforderungen an das Lehrmaterial.

Schreiber  
(Fundraising UMG),  
Bettina Rizzi  
(Klinikschule UMG).  
Prof. Dr. Jutta  
Gärtner, Fabienne  
Laudahn, Marcel  
Brandes, Li Zhen Liu  
(Auszubildende Real  
Am Kaufpark). Foto:  
umg

Das Angebot der Klinikschule richtet sich an schulpflichtige Kinder und ist gesetzlich vorgeschrieben, sofern sich die Kinder länger als vier Wochen in der Kinderklinik stationär aufhalten. Zuständig für die Klinikschule und die dort unterrichtenden Lehrkräfte ist die niedersächsische Schulbehörde. „Da wir auch Kinder aus anderen Bundesländern haben, benötigen wir auch Schulbücher aus diesen Bundesländern, die wir anschaffen müssen“, sagt Rizzi zu der Notwendigkeit von Spendengeldern für die Arbeit der Klinikschule.

Evgenia Gatsioudi, stellvertretende Marktleiterin bei Real Am Kaufpark und Ausbildungsleiterin, fielen bei einem Besuch im Universitätsklinikum die petrolfarbenen Pavillons in der Osthalle des Universitätsklinikums auf. Dort ist die Klinikschule untergebracht. „Als ich gehört habe, dass die Klinikschule Unterstützung gut gebrauchen kann, habe ich sofort mit unseren Auszubildenden die herbstliche Tombola organisiert. Viele Leute wissen gar nicht, dass es eine so tolle Einrichtung wie die Klinikschule am Uniklinikum gibt. Wir wollen helfen, dass das ein bisschen bekannter wird.“

Bei der Tombola im Herbst letzten Jahres haben die Auszubildenden zusammen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Real und aus der UMG über 7.000 Lose für einen Euro das Stück verkauft. „Ohne die Hilfe unsere Kunden hätten wir diesen Betrag nicht sammeln können“, sagt Evgenia Gatsioudi.

## WEITERE INFORMATIONEN

Universitätsmedizin Göttingen

## Unternehmenskommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Weller

Robert-Koch-Str. 42, 37075 Göttingen

Telefon 0551 / 39-99 59

[presse.medizin@med.uni-goettingen.de](mailto:presse.medizin@med.uni-goettingen.de)

© Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0551-39-9959, [presse.medizin@med.uni-goettingen.de](mailto:presse.medizin@med.uni-goettingen.de)

---

[vorherige Mitteilung](#) [Übersicht](#) [nächste Mitteilung](#)

© Universitätsmedizin Göttingen | Georg-August-Universität | Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät